

Medienmitteilung

Zürich, den 16. März 2020 ((Sperrfrist 12.00 Uhr))

8.8 Millionen Elektroaltgeräte im 2019 gesammelt – Schweiz Spitzenreiterin

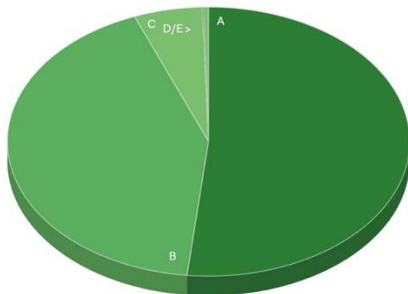
Die Schweizer Bevölkerung hat im Jahr 2019 rund 47'000 Tonnen Elektro- und Elektronik-Altgeräte aus dem Bereich IT/Büro/Unterhaltung bei Swico Recycling zur Entsorgung abgegeben. Das entspricht rund 8.8 Millionen Geräten und einer Recyclingquote von 95 Prozent. Zum Vergleich: In der EU liegt die Recyclingquote von Elektroschrott aktuell bei gerade mal 35 Prozent, wie ein Bericht der Europäischen Kommission zeigt.

Ein aktueller Bericht der Europäischen Kommission zu ihrer Absicht, die Kreislaufwirtschaft im Bereich elektronischer Altgeräte vermehrt zu regulieren, zeigt eines ganz deutlich: Die Schweiz ist der EU in Sachen Recycling meilenweit voraus. In der Europäischen Union gelangen nur gerade 35 Prozent der Elektronik-Altgeräte zurück in den Kreislauf. Bei Swico sind es, dank der freiwilligen, privatrechtlichen und eigenverantwortlichen Lösung der Hersteller und Importeure, rund 95 Prozent. Der Trend zu leistungsfähigeren und gleichzeitig leichteren Geräten hielt auch 2019 an. Im vergangenen Jahr konnte das Gesamtvolumen an zurückgebrachten Altgeräten aus Informatik, Unterhaltungselektronik und Telekommunikation sogar nochmals gesteigert werden.

Das zeigen die Auswertungen, die Swico Recycling anlässlich des internationalen Recyclingtags am 18. März veröffentlicht hat. Insgesamt wurden im letzten Jahr 46'935 Tonnen Altelektronik zurückgebracht – das entspricht einer Zunahme von 2,5 Prozent (2018: 45'760 Tonnen). Auch die Anzahl der Geräte nahm zu: 2019 hat Swico 8.8 Millionen Elektronik- und Elektroaltgeräte zurückgenommen (+4 Prozent im Vergleich zu 8.5 Mio. Geräte im Vorjahr). Die Produkte wurden im Durchschnitt minim leichter (2018: 5.36 kg, 2019: 5.31 kg). Nach Produktkategorie betrachtet, wurden erneut am häufigsten Elektronikgeräte aus der Kategorie Büro / IT zurückgebracht (+4,3 Prozent zum Vorjahr).

Mengen nach Produktkategorien

In Prozent der Gesamtmenge (2019: 46935 Tonnen)



A	Büro/IT	51.7%
B	UE/CE	42.3%
C	Kommunikation	5.5%
D	Dentalhandel	0.1%
E	Foto	0.4%



Recyclingquote von 95 Prozent

2019 wurden bei Swico Recycling fast gleich viele Geräte im Bereich Digitalelektronik zurückgeführt, wie durch die Konventionsunterzeichner auf den Markt kamen. Mit einer Recyclingquote von 95 Prozent belegt Swico Recycling damit eine internationale Spitzenposition.

95% Recyclingquote

Zurückgenommene Menge in 1000 Tonnen



* Quote auf Jahresbasis (ohne Bereinigung auf Grundlage der unterschiedlichen Lebensdauer von Geräten)

Lesebeispiel:

2019 wurden in der Schweiz von unseren Konventionsunterzeichnern 50'000 Tonnen Produkte im Bereich Digitalelektronik neu auf den Markt gebracht. Gleichzeitig hat Swico Recycling 46.9 Tonnen Altgeräte gesammelt.



Das sogenannte «Trittbrettfahrer-Problem» war bei Swico auch 2019 kein Thema: Das freiwillige Rücknahmesystem wird von Herstellern und Importeuren von ICT-, Unterhaltungselektronik und Telekom sehr geschätzt. Entsprechend hat sich 2019 die Anzahl Konventionsunterzeichner um 53 auf 620 gesteigert (+ 9 Prozent).

Keine unnötigen Regulierungen

2019 war ein Jahr intensiver politischer Auseinandersetzungen um die Zukunft der Entsorgung von Elektroaltgeräten. Swico engagiert sich weiterhin dafür, die freiwillige, privatrechtliche und eigenverantwortliche Lösung der Hersteller und Importeure beizubehalten. Dies garantiert ein sauberes Recycling nach dem neuesten Stand der Technik sowie möglichst niedrige Kosten für Konsumentinnen und Konsumenten. «Es wäre absurd, ein erfolgreiches, selbsttragendes und breit abgestütztes System unnötig zu regulieren», ist Judith Bellaiche, Geschäftsführerin von Swico überzeugt und betont: «Wir kämpfen weiterhin für die freiwillige Herstellerverantwortung – aus Überzeugung. Eine Recyclingquote von 95 Prozent ist weltweit einmalig.»

Auch die Finanzierung von Swico Recycling steht auf einem gesunden Fundament. Die Reserven für die latenten Entsorgungsverpflichtungen betragen mindestens 12 Monate, was dem festgelegten Rahmen des Swico Recycling Boardes entspricht.

Konsumentinnen profitieren von dichtem Abgabernetz

Mit 600 offiziellen Swico Sammelstellen bietet Swico Recycling ein dichtes Netz an Rückgabemöglichkeiten für Elektroaltgeräte. Die Anzahl blieb 2019 unverändert. Hinzu kommen über 6000 Rückgabepunkten im Handel – damit ist die nächste Abgabemöglichkeit für Elektro- und Elektronikgeräte aus dem Digitalbereich im Durchschnitt gerade mal 2 km von jedem Schweizer Haushalt entfernt. Swico Recycling besucht die offiziellen Sammelstellen regelmässig, um die Einhaltung der Bestimmungen zu prüfen, die für den Schutz der Umwelt und die Arbeitssicherheit massgebend sind.

Weitere Zahlen und Informationen finden Sie auf www.swico.ch

Medienkontakte:**Lovey Wymann, Kommunikation**

lovey.wymann@swico.ch

Judith Bellaiche, Geschäftsführerin Swico und Vorsitzende Swico Recycling Board

judith.bellaiche@swico.ch

Über Swico Recycling

Swico Recycling ist das freiwillige und solidarische Rücknahmesystem für Altgeräte, das die Schweizer Hersteller und Importeure aus den Branchen Informatik, Büro, Unterhaltungselektronik und Foto/Film seit 1994 betreiben.

Seit 1994 wird in der Schweiz auf neue elektronische und elektrische Geräte eine vorgezogene Recyclinggebühr (vRG) erhoben. Diese wird für das umweltgerechte Recycling der Geräte, die Wiederverwertung der Materialien und die saubere Entsorgung von nicht wiederverwertbaren Materialien und Schadstoffen verwendet.

Swico Recycling sorgt für die fachgerechte Entsorgung von jährlich über 45'000 Tonnen Altgeräte. Das System zählt dabei auf 650 Konventionsunterzeichner und kann auf 600 offizielle Swico Sammelstellen und acht Recycling Betriebe zurückgreifen. Dabei fließen jährlich rund CHF 30 Millionen an Sammelstellen, Transportunternehmen, Zerlegebetriebe und Recyclingfirmen in der Schweiz. Swico beschafft dadurch indirekt Arbeit für über 1000 Personen im Sekundären Arbeitsmarkt. Auch die Umwelt profitiert: Allein in den letzten 10 Jahren konnte Swico Recycling 38 Millionen Tonnen CO₂-Emissionen einsparen.